



Vorbericht

Nach unserem traditionellen Teamabend am Freitag in Schwarzenberg ging es nach kurzer Nacht am Morgen des großen Turniers übermüdet und mit einigen Kopfschmerzen Richtung Fußballgelände. Mit einem geschickten Schachzug stellte Kai indes sicher, dass wir dieses Mal pünktlich antraten: Den tatsächlichen Turnierbeginn um 9:30 Uhr kündigte er uns einfach eine halbe Stunde früher an - ein Schlitzohr!

Zumindest der Wettergott war uns diesmal gnädig. Im Vergleich zu den letzten Jahren waren für heute keine 35°C mit zermürbendem Sonnenschein gemeldet. Ein Segen angesichts der schon zu Turnierbeginn vom Kulturzug durch Schwarzenberg dehydrierten Altherren-Leiber.

Beim „Einlaufen“ und Warmmachen sorgten unsere neuen Gelb-Blauen Trikots erst mal für Aufsehen bei den anderen Kickern. Flo sei an dieser Stelle nochmal für die Beschaffung und das Sponsoring durch O2 gedankt.

Die ersten vorsichtigen Bewegungen auf dem Platz ohne und mit Ball ließen für den heutigen Tag das schlimmste befürchten. Es bereitete uns sichtlich Schwierigkeiten, die motorischen Fähigkeiten und die Orientierung zurück zu erlangen. Bei Bewegungen in Zeitlupe und Zuspielen ins Niemandsland witterten die gegnerischen Teams vermutlich schon leichtes Spiel mit uns.

Unsere Truppe wirkte bei der offiziellen Begrüßung durch Kai eher wie ein Häufchen Elend als wie eine motivierte Fußballtruppe, die angetreten ist, um den Turniersieg zu holen.

Trotzdem hatten wir, zumindest physisch, keine so schlechte Truppe auf dem Feld stehen, wengleich die Ausfälle von einigen wichtigen Stammspielern zu beklagen waren. Mit Oli im Tor und Hans im Sturm waren zwei Positionen fest besetzt. Defensiv wechselten sich Stefan, Jürgen, Martin, Lars, Jörg und anfangs Thomas ab, Markus und Bernhard sollten versuchen Hans aus dem Mittelfeld heraus zu unterstützen. Thomas wurde nach dem 2. Spiel auf eine offensivere Position beordert. Unsere Aufstellung variierte indes abhängig von der Spielweise des Gegners zwischen 3-1-1 und 2-2-1, mit einem oder manchmal zwei weit aufgerückten Außenverteidigern. Wie immer stand für uns eine stabile Defensive im Vordergrund, aus der wir versuchen wollten, nach vorne etwas zu reißen.

Spielzeit: 10 Minuten (Kleinfeld)

Die Hinrunde

Spiel 1:

Im Auftaktspiel gegen *SG Aufbau Chemnitz* waren beim einen oder anderen von uns noch erhebliche Defizite bei Koordination und Wahrnehmung spürbar. So schlichen wir anfangs eher wie Zombies über den Platz, bis sich der 1-Promille-Restalkohol langsam aus dem Körper zu verflüchtigen begann. Offensiv ging noch nicht so viel, aber wir hielten zumindest den Laden hinten dicht. Ein Auftakt-Unentschieden ist schon mal eine solide Basis, so unsere einhellige Meinung. Leider sollte sich am Ende herausstellen, dass gerade dieses Team die schwächste Turniermannschaft war und wir diese Punkte für ein besseres Abschneiden benötigt hätten ... aber: hätte, wäre, wenn ...

Torfolge: Fehlanzeige!



Spiel 2

Im zweiten Spiel ging es dann gegen die *SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg*. Kai und seine Jungs waren natürlich hoch motiviert, uns zu schlagen. Mit zunehmender Bewegung auf dem Kunstrasenplatz wurden wir wacher und fitter (und nüchterner) und fanden auch immer wieder den Weg nach vorne. Letztlich reichte es dann trotzdem nur zu einem 1-1-Unentschieden. Wir hätten das Spiel aber auch verlieren können, hätte der Gegner den einen oder anderen haarsträubenden Fehlpass unserer Defensiv-Abteilung genutzt. Dem Gegentreffer stand ein Tor von Jürgen gegenüber, der einen flachen Schuss / Pass von Bernhard zentral vors bzw. aufs Tor mit der Picke am Torwart vorbei ins Tor buxierte.

Torfolge: 0-1, 1-1 Jürgen

Spiel 3

Eine der vermeintlich stärksten Mannschaften *FC Ramazzotti 04 Annaberg* stand für uns als nächstes auf dem Spielplan. Bei unseren bisherigen Teilnahmen an dem Turnier war die Truppe stets unter den Top-Teams, und das sollten sie auch dieses Mal wieder sein, wie sich später herausstellte. Die offensivstarken Ramazzottis kamen immer wieder schwungvoll auf unsere Defensive, die aber inzwischen den gewohnt guten Job machte. Bei Ballgewinn versuchten wir meist schnell nach vorne zu spielen, was dann auch gut gelang gegen den weit aufgerückten, pressenden Gegner. Einen punktgenauen laaaangen Pass von Markus nahm Jürgen mit dem Rücken zum Tor mustergültig an, drehte sich und konnte sich freistehend zentral vor dem Tor die Ecke aussuchen und zur 1-0 Führung einschieben. Scheinbar hatte Jürgen am letzten Abend reichlich Zielwasser getrunken, immerhin war das schon sein 2. Treffer im 3. Spiel! Chapeau. Im Verlauf des weiteren Turniers sollte die überproportionale Verköstigung des ostdeutschen Zielwassers bei ihm aber noch seinen Tribut fordern. Nachdem wir zwischenzeitlich den 1-1 Ausgleich hinnehmen mussten, gaben wir uns in gewohnter ES-Allstars-AH-Manier nicht geschlagen bzw. mit dem Unentschieden zufrieden. Wie immer gegen die stärksten Gegner, brannten unsere Jungs auf den Sieg und kamen durch Hans, auf Vorlage von Bernhard noch zum 2-1-Siegtreffer. Gegen die wieder recht weit aufgerückten Likör-Kicker bekam Hans das Spielgerät in zentraler Position ohne Gegenspieler wenige Meter hinter der Mittellinie und ließ mit einem sensationellen Heber an den linken oberen Innenpfosten den chancenlosen Torwart staunend in seinem Strafraum verharren. Sensationell!

Torfolge: 1-0 Jürgen, 1-1, 2-1 Hans

Spiel 4

Ein weiterer Turnierendeuling begegnete uns dann im vierten Spiel, die *Bolzplatzkrieger*. Der Name klang erstmal furchteinflößend, so war es letztlich aber nicht die Statur, wie man bei dem Teamnamen vielleicht hätte denken können, sondern einfach der 15-Jahre geringere Altersdurchschnitt, der dafür sorgte, dass wir so recht keinen Zugriff bekamen und meist hinterher liefen. Früh gerieten wir in Rückstand und taten uns schwer ins Spiel zu kommen. Nach einem abgefangenen Pass vor unserer Abwehr ging Markus durch die Mitte bis in den gegnerischen Strafraum, legte auf Hans ab, der nach kurzem Blick die Kugel mit links ins lange Eck zum 1-1 schlenzte. Leider fingen wir uns vor Spielende noch ein Gegentor, sodass die erste Turnierniederlage für uns zu Buche stand.

Torfolge: 0-1, 1-1 Hans, 1-2

Bericht vom Fußballturnier in Schneeberg am 16.07.2016



Spiel 5

Zum Abschluss der Hinrunde mussten wir dann noch gegen *Blau-Weiß Aue* ran, bevor wir ins in der Mittagspause stärken durften. Bei schwindenden Kräften und inzwischen merklich steigenden Temperaturen lag das Hauptaugenmerk auf der Defensivarbeit. Wie schon in den Spielen zuvor leisteten wir hier mit Stefan, Martin und Jörg einen guten Job. Nach einem geklärten Eckball landete die Pille bei Hans im zentralen Mittelfeld, der mit seinem Gegenspieler schon Richtung gegnerisches Tor unterwegs war, als er Markus` „ich bin dabei“-Ruf vernahm und den Ball perfekt getimed in seinen Lauf spielte. Perfekt frei gespielt hatte Markus nach seinem 40-Meter-Sprint dann nur noch wenig Mühe, den Ball aus halblinker Position mit der Pieke am Torwart vorbei im Tor unter zu bringen. Mit etwas Glück und Können schaukelten wir den Sieg über die Zeit.

Torfolge: 1-0 Markus

Vorrundenfazit:

5 Spiele, davon 2 Siege, 2 Unentschieden und eine Niederlage - mehr als nur ein ordentliches Zwischenfazit. Auch wenn es nicht so aussah, wir waren bis hierhin durchaus zufrieden.



Strategiebesprechung ...



... mit Bier und ´nem Roster, was will man mehr?



Jürgen, wie man ihn kennt ...



Die Rückrunde

Spiel 6

Nach einer Stärkung und mit aufgeladenen Akkus gingen wir die Rückrunde gegen *SG Aufbau Chemnitz* an und sollten gleich zu Beginn ein wahres Spektakel erleben. Nachdem uns Hans mit 1-0 in Führung gebracht hatte, setzte es postwendend den Ausgleich, als ein Abwehrspieler der Chemnitzer unbehelligt vor unseren Kasten lief und eine präzise Flanke einnetzte. Keiner hatte sich hier zuständig gefühlt, was sofort bestraft wurde. Doch nur wenige Augenblicke später konnte Thomas zurückschlagen und brachte uns nach Vorarbeit von Bernhard wieder in Führung. Nach weiteren teils hochkarätigen Chancen mussten wir dann jedoch wieder den Ausgleich hinnehmen. Doch das bessere Ende war uns bestimmt. Erneut hieß es: Bernhard auf Thomas - Tor und damit 3-2 Sieg und 3 Punkte für die Tabelle. Unsere Defensive schien allerdings noch in der Pause gewesen zu sein ... das mussten wir dringend wieder ändern in den nächsten Spielen.

Torfolge: 1-0 Hans, 1-1, 2-1 Thomas, 2-2, 3-2 Thomas

Spiel 7

Gesagt getan, und so zeigten wir ein anderes Gesicht im Rückspiel gegen Kai und seine Jungs vom *SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg*. Trotz deutlich verbesserter Defensivarbeit mussten wir dann aber trotzdem einen Treffer hinnehmen und liefen fortan einem Rückstand hinterher. Doch wie schon im Spiel zuvor stand erneut Thomas goldrichtig. Hans passte in die Mitte zu Thomas, der den Ball mit rechts annahm und mit links ins linke Eck zum 1-1 einschob. Mit seinem dritten Tor im zweiten Spiel nach der Pause blieb nur eine Frage offen ... was hatte Thomas für Power-Nahrung zu sich genommen? Er wollte es nicht Preis geben. Leider reichte es wie im Hinspiel trotzdem nur zum Remis. Wertvolle Punkte, die uns in der Tabelle zum Schluss fehlten ...

Torfolge: 0-1, 1-1 Thomas

Spiel 8

Wir wähten uns trotz des Unentschiedens auf einem der vorderen Tabellenplätze und schworen uns auf unseren nächsten Gegner ein: *FC Ramazzotti 04 Annaberg*. Wie schon im Hinspiel attackierte uns der Gegner früh, stellte zu und machte Druck. Wir verloren zeitweise die Bälle zu schnell, konnten aber mit guter Defensivarbeit und Zweikampfführung schlimmeres verhindern. Es blieb uns aber immer noch die Variante langer Pass in die Spitze auf einen durchstartenden Stürmer, so wie es im Hinspiel auch schon klappte gegen den sehr weit aufgerückten Gegner. Daran erinnerte sich wohl auch Markus, als er aus dem defensiven Mittelfeld zum Sprint aufs Ramazzotti-Tor ansetzte. Das blieb Martin nicht verborgen, der das Spielgerät daraufhin von der rechten Abwehrseite lang nach vorne in den Lauf von Markus schlug. Mit guter Ballan- und mitnahme ging Markus in halblinker Position in den Strafraum, schirmte mustergültig gegen den hinterher hächelnden Abwehrspieler ab und zimmerte das Ding mit dem linken Vollspann ins lange Eck. Ein klasse Tor. Der Rest war, man entschuldige die Ausdrucksweise, eine abgewixte AH-Defensivleistung, die den Gegner letztlich entnervte. Leider zog sich Jürgen noch eine Muskelverletzung im Oberschenkel zu und konnte uns im weiteren Turnierverlauf nicht mehr helfen.

Wie in Spiel 3 konnten wir die starke Truppe von Ramazzotti besiegen und uns noch Hoffnungen auf die vordersten Plätze machen. Noch zwei Spiele! Ob der Turniersieg noch drin ist? Wir wollten zumindest alles versuchen ...

Torfolge: 1-0 Markus



Spiel 9

Im Rückspiel gegen die *Bolzplatzkrieger* sollte also ein Sieg her. Doch wie schon im Hinspiel waren die deutlich jüngeren, flinkeren und spielerisch guten Bolzplatzkrieger für uns nicht richtig zu packen. Die pralle Sonne und gestiegene Temperaturen einerseits, zunehmende Müdigkeit und konditionelle wie verletzungsbedingte Ausfälle unserer erfahreneren Kicker andererseits, nahmen uns die Power. Der Geist war willig, aber der Körper tat sich zunehmend schwerer, die Gedanken umzusetzen. Trotzdem hatten wir auch in diesem Spiel unsere Chancen, wenn auch nicht die hochprozentigsten. So kam es dann, wie es kommen musste: wir fingen uns das letztlich spielentscheidende Gegentor und schafften es nicht mehr in der verbliebenen Spielzeit zurückzuschlagen. Mit dem Turniersieg dürfte es das spätestens jetzt gewesen sein ...

Torfolge: 0-1

Spiel 10

Noch einmal alle Kräfte mobilisieren und das Turnier ordentlich abschließen war nun die Devise im letzten Spiel. Dezimierte und inzwischen kaputt-gekämpfte ES Allstars stellten sich *Blau-Weiß Aue*, das wir im Hinspiel noch 1-0 schlagen konnten. Aber die Luft war raus. Jeder Einzelne hat in den vorherigen Spielen alles rausgehauen, und so konnten wir zumindest den Laden hinten dicht halten und mit erhobenem Hauptes das Turnier beenden.

Torfolge: Fehlanzeige!

Fazit nach 10 Spielen:

Wir haben uns nach 10(!) Spielen und 120 Spielminuten nichts vorzuwerfen. Jeder hat gegeben was er konnte. Zusammen gejubelt, zusammen gekämpft, zusammen gelitten ... ES Allstars AH eben.

Spieler (Tore):

Martin Dallhammer, Jürgen Fiedler (2), Thomas Heger (3), Johann Karl (3), Markus Kramer (2), Oliver Krause, Bernhard Oeller, Lars Stelling, Jörg Zipf

Turnierfazit

Wir präsentierten uns in den 10 Spielen als starkes, geschlossenes und ausgewogenes Team und belegten einen guten 4. Platz. Zu den vordersten Tabellenplätzen fehlten nur wenige Punkte, sodass wir mit 4 Siegen, 4 Unentschieden und nur 2 Niederlagen auf jeden Fall stolz auf unsere Leistung sein können.

Kleine Randnotiz: Nur wir konnten den späteren Turniersieger „Ramazzotti“ zweimal schlagen!

		Hin	Rück
SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	- Bolzplatzkrieger	1-1	1-0
ES Allstars AH	- SG Aufbau Chemnitz	0-0	3-2
Blau-Weiß Aue	- FC Ramazzotti 04 Annaberg	0-1	0-2
SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	- ES Allstars AH	1-1	1-1
Bolzplatzkrieger	- SG Aufbau Chemnitz	1-0	4-0
Blau-Weiß Aue	- SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	1-0	0-1
FC Ramazzotti 04 Annaberg	- ES Allstars AH	1-2	0-1
Bolzplatzkrieger	- Blau-Weiß Aue	1-1	1-1
SG Aufbau Chemnitz	- FC Ramazzotti 04 Annaberg	0-1	0-3
ES Allstars AH	- Bolzplatzkrieger	1-2	0-1
SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	- SG Aufbau Chemnitz	2-0	4-0
Blau-Weiß Aue	- ES Allstars AH	0-1	0-0
FC Ramazzotti 04 Annaberg	- Bolzplatzkrieger	0-0	1-0
SG Aufbau Chemnitz	- Blau-Weiß Aue	0-1	0-1
SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	- FC Ramazzotti 04 Annaberg	0-1	2-0

Endstand:	<u>Spiele</u>	<u>g-u-v</u>	<u>Tore</u>	<u>Diff.</u>	<u>Punkte</u>
1. FC Ramazzotti 04 Annaberg	10	6-1-3	10-5	+5	19
2. SpVgg Otto Bestellcenter Schneeberg e.V.	10	5-3-2	13-5	+8	18
3. Bolzplatzkrieger	10	4-4-2	11-7	+4	16
4. ES Allstars AH	10	4-4-2	10-8	+2	16
5. Blau-Weiß Aue	10	3-3-4	5-7	-2	12
6. SG Aufbau Chemnitz	10	0-1-9	2-20	-18	1

Dass einige wichtige Leistungsträger nicht mitgefahren sind spürte man höchstens gegen Turnierende, als die Kräfte unserer erfahrenen Spieler etwas nachließen, trotzdem haute sich jeder rein und arbeitete fürs Team bis zur Erschöpfung. Unser Oli zeigte im Turnier eine starke Leistung und wurde zurecht als bester Torwart ausgezeichnet. Auch wenn Hans bei der Vergabe der Torjägerkanone nicht entscheidend mitreden konnte, verdiente er sich trotzdem ein Sonderlob. Er war unser einziger Spieler, der die komplette Spielzeit aller 10 Spiele (also 120 Minuten!) auf dem Platz stand und mit Kampfgeist und Laufleistung alle mitriss.

Der teambildende Abend zuvor steckte zwar in den ersten 2-3 Spielen noch in unseren Knochen, oder besser in Kopf und Magen, jedoch war die Wirkung auf den überragenden Teamspirit und das letztlich gute Turnierresultat unbestritten.

Vielen Dank an Lars, der nach vielen Absagen unserer Stammkräfte unser Team verstärkte und sich auf und abseits des grünen Rasens blendend einfügte.

Ein besonderes Lob und unser Dank geht an Kai und sein Team für die wieder einmal tolle Organisation, die beiden Schiedsrichter, die unaufgeregt und sympathisch ihren Job mehr als nur gut verrichteten, und die Helfer im Imbiss-Häuschen, die uns mit Getränken und der erzgebirg'schen Spezialität „Roster on Toast“ versorgten.

Wir freuen uns jetzt schon wieder aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt: **ES Allstars on Tour**

Bericht vom Fußballturnier in Schneeberg am 16.07.2016



Aufstellung zur Siegerehrung. Glückwunsch an alle Teams für ein tolles und faires Turnier



Kai moderiert die Siegerehrung und bedankt sich bei den beiden ehrenamtlichen Schiedsrichtern



Hans holte für uns den Pokal für den 4. Platz bei der Siegerehrung ab



Oli mit der Auszeichnung als bester Torwart des Turniers



Am Ende eines langen Turniertages ...

Bericht: Markus Kramer